

19. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Antje Kapek (GRÜNE)**

vom 16. September 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 17. September 2024)

zum Thema:

**Morsche Brücken am Breitenbachplatz – Wann kommt der Abriss?**

und **Antwort** vom 1. Oktober 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 2. Oktober 2024)

Senatsverwaltung für  
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Frau Abgeordnete Antje Kapek (Bündnis 90/Die Grünen)  
über  
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20333  
vom 16. September 2024

über Morsche Brücken am Breitenbachplatz – Wann kommt der Abriss?

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher die Autobahn des Bundes GmbH (AdB) um Stellungnahme gebeten. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Wie war die Zustandsbewertung der Brücke über der Wiesbadener Straße nach der letzten Hauptprüfung, und nach der letzten Zwischenprüfung und wann waren diese Prüfungen?

Antwort zu 1:

Die Brücke über die Wiesbadener Straße besteht aus 2 Teilbauwerken und ist Bestandteil des Tunnels Schlangensbader Straße. Die zwei Teilbauwerke wurden zuletzt 2023 im Rahmen einer Hauptprüfung bewertet. Die Zustandsnoten sind 2,5 für Teilbauwerk B1 und ebenfalls 2,5 für Teilbauwerk B2. Die letzte Einfache Prüfung erfolgte 2020 mit identischer Benotung.

Frage 2:

Welche konkreten Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sind erforderlich und wann sollen diese ausgeführt werden?

Frage 3:

Mit welchen Kosten ist in den nächsten 5 Jahren für diese Maßnahmen zu rechnen?

Antwort zu 2 und 3:

Die Teilbauwerke der Brücke über die Wiesbadener Straße sind Bestandteil der Tunnelanlage Schlangenbader Straße und werden im Zuge der Grundinstandsetzung des Tunnels Schlangenbader Straße saniert. Bis dahin werden im Zuge regelmäßiger Unterhaltungsarbeiten bei sich aus der Bauwerksprüfung ergebendem Bedarf kleinere Instandsetzungen zur Erhaltung des Bestandes veranlasst. So wurde in 2024 die Überdachung der Brücke über die Wiesbadener Straße für etwa 20.000 Euro repariert. Die Kosten für die Gesamtmaßnahme Sanierung der Tunnelanlage Schlangenbader Straße werden auf ca. 41,5 Mio. Euro geschätzt.

Frage 4:

Wie war die Zustandsbewertung der Brücke über der Mecklenburgischen Straße nach der letzten Hauptprüfung, und nach der letzten Zwischenprüfung und wann waren diese Prüfungen?

Antwort zu 4:

Die AdB teilt mit:

„Die zwei Teilbauwerke der Brücke über die Mecklenburgische Straße am Abzweig Steglitz (iBw.-Nr.: 09058) wurden zuletzt im Jahre 2022 im Rahmen einer Einfachen Prüfung bewertet. Die Zustandsnoten sind 2,8 für Teilbauwerk 1 und bzw. 2,3 für Teilbauwerk 2. Die letzte Hauptprüfung erfolgte im Jahre 2019 mit einer Zustandsnote 2,8 für Teilbauwerk 1 und 2,2 für Teilbauwerk 2.“

Frage 5:

Welche konkreten Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sind erforderlich und wann sollen diese ausgeführt werden?

Antwort zu 5:

Die AdB teilt mit:

„Zur Sanierung sind aufgrund freiliegender Bewehrung oder Hohlstellen lokale Betoninstandsetzungen und Rissanierungen erforderlich. Zusätzlich sind Korrosionserscheinungen an Übergangskonstruktionen, Brückenlagern und Fahrzeugrück-

haltesystemen zu beheben und Arbeiten an der Brückenentwässerung durchzuführen. Die entsprechenden Teilmaßnahmen sind für 2025 geplant: Erneuerung Markierung (im Zuge von Licht aus Berlin); Instandsetzung Übergangskonstruktion (Austausch Dehnprofil); Betoninstandsetzungen usw. voraussichtlich 2026.“

Frage 6:

Mit welchen Kosten ist in den nächsten 5 Jahren für diese Maßnahmen zu rechnen?

Antwort zu 6:

Die AdB teilt mit:

„Eine grobe Kostenschätzung zur kompletten Brückensanierung nach aktuellem Stand ergab eine Summe von ca. 250.000,00 – 300.000,00 €“

Frage 7:

Wie war die Zustandsbewertung der Ingenieurbauwerke von der Mecklenburgischen Straße über die Forckenbeck Straße bis zur Konstanzer Straße nach der letzten Hauptprüfung, und nach der letzten Zwischenprüfung und wann waren diese Prüfungen? (Wenn es mehrere einzelne Bauteile sind, diese bitte einzeln auflühren.)

Antwort zu 7:

Die AdB teilt mit:

„Die zwei Teilbauwerke der Brücke über die Forckenbeckstraße (iBw.-Nr.: 09054) wurden zuletzt im Rahmen der Einfachen Prüfung im Jahre 2022 bewertet. Die Zustandsnoten wurden für Teilbauwerk 1 mit 2,5 und für Teilbauwerk 2 mit 2,8 bewertet. In der vorausgegangenen Hauptprüfung im Jahre 2019 waren die Zustandsnoten identisch.

Die zwei Teilbauwerke der Brücke über den Westring (iBw.-Nr.: 09055) wurden letztmalig im Jahr 2023 als Prüfung aus besonderem Anlass bewertet. Die Zustandsnoten wurden mit 2,9 für Teilbauwerk 1 und 2,8 für Teilbauwerk 2 bewertet. Die letzte Einfache Prüfung erfolgte im Jahre 2021 für beide Teilbauwerke mit identischem Ergebnis.“

Frage 8:

Welche konkreten Sanierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen sind erforderlich und wann sollen diese ausgeführt werden?

Antwort zu 8:

Die AdB teilt mit:

„Zur Sanierung sind aufgrund freiliegender Bewehrung oder Hohlstellen lokale Betoninstandsetzungen und Rissanierungen erforderlich. Zusätzlich sind Korrosionserscheinungen an Übergangskonstruktionen, Brückenlagern und Fahrzeugrückhaltesystemen zu beheben und Arbeiten an der Brückenentwässerung durchzuführen. Betoninstandsetzungen und sowie Instandsetzung der Schutzeinrichtungen über Rahmenvertrag voraussichtlich Ende 2025.“

Frage 9:

Mit welchen Kosten ist in den nächsten 5 Jahren für diese Maßnahmen zu rechnen?

Antwort zu 9:

Die AdB verweist auf ähnliche Kosten wie an der Brücke über die Mecklenburgische Straße.

Berlin, den 01. Oktober 2024

In Vertretung

Johannes Wieczorek

Senatsverwaltung für

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt